

Der Kaiserstuhl – Erhalt und Entwicklung einer wertvollen Kulturlandschaft

Bildungsurlaub/Bildungszeit



Der Kaiserstuhl

Der Kaiserstuhl ist weithin bekannt für sein idyllisches Mosaik aus Weinbergen, Wäldern und Trockenrasen, für seine Naturschätze wie Orchideen und Gottesanbeterinnen und natürlich auch für gute Weine und den wärmsten Ort Deutschlands. Die Kulturlandschaft des Kaiserstuhls ist geprägt durch traditionelle Nutzungsformen und die Flurbereinigung im 20. Jahrhundert. Wie alle ländlichen Räume unterliegt auch er dem gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel des 21. Jahrhunderts.

Das Beispiel des Kaiserstuhls und der angrenzenden Oberrheinebene eignet sich hervorragend, um aktuelle Leitbilder im Natur- und Umweltschutz kennen zu lernen, Herausforderungen für eine nachhaltige Regionalentwicklung zu diskutieren und Auswirkungen der Energiewende in Deutschland erlebbar zu machen.

Die natürlichen Ressourcen der Region unterliegen zahlreichen berechtigten - wenn auch teilweise gegenläufigen - Ansprüchen: Sie sollen den Lebensunterhalt der Menschen sichern, als einzigartige Natur- und Kulturlandschaft geschützt werden, das Bedürfnis der Bevölkerung nach Freizeit und Naherholung im Grünen erfüllen und mittels erneuerbarer Energieformen den Ausstieg aus der Atomenergie und fossilen Brennstoffen sichern. Im Rahmen unseres Seminars wollen wir uns mit nachhaltigen Lösungen beschäftigen und wie solche Lösungen ausgestaltet werden können.

Seminar Nr.: 865726

Termin: 18.10.-23.10.2026
Sonntag, 18.00 Uhr –
Freitag, 14.00 Uhr

Ort: Vogtsburg-Achkarren

Preis: 850,- € (Ü/F plus 3 x Menü,
siehe „Organisatorisches“)
EZ-Zuschlag: 50,- € insg.

Dozentin: Lin Koslowski

Lin Koslowski (Jhrg. 1986) ist Biologin (B.Sc. Hons.) und Dozentin für Umwelt- und Naturschutzthemen. Sie bringt Erfahrung in Forschung und Lehre aus mehreren internationalen Projekten mit. Ihr Interesse gilt u.a. Möglichkeiten nachhaltiger Landschaftsnutzung in Einklang von Natur und Bevölkerung.

Teilnehmendenzahl: 10 - 20

Leistungen: Durchführung des Seminars, 5 x Übernachtung mit Frühstück, 3 x Drei-Gang-Menü (mit drei Hauptgängen zur Auswahl), Gästetaxe, seminar-begleitende digitale Unterlagen, Vorträge von Dozierenden, Haftpflichtversicherung

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

...sind keine Teilnahmevoraussetzung. Die Exkursionen sind bei normaler Kondition gut zu bewältigen. Eine **gute körperliche Konstitution** ist bei den Exkursionen von Vorteil.

Das Programm

Sie erkunden die Natur- und Kulturlandschaft der Region. Gespräche mit lokalen Akteuren und Experten vermitteln Ihnen ein umfassendes Bild von aktuellen Ansätzen, aber auch Hindernissen für eine nachhaltige Regionalentwicklung.

Das Programm findet in der Tagungsstätte und während verschiedener Exkursionen teilweise als Vortrag, teilweise in gemeinsamer Gruppenarbeit statt.



Seminarinhalte sind u.a.:

- Naturraum und Landschaft am Kaiserstuhl
- Aktuelle Leitbilder im Natur- und Umweltschutz am Beispiel des Kaiserstuhls
- Strukturwandel und Regionalentwicklung am Kaiserstuhl
- Regionale Auswirkungen der Energiewende

Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub) und ist kein touristisches Programm.

Exkursionen

Sie erleben die einzigartige Kultur- und Naturlandschaft des Kaiserstuhls hautnah bei kleinen Wanderungen, besuchen Projekte zur nachhaltigen Regionalentwicklung und lernen den Weinbau vor Ort kennen.



Die mehrstündigen Exkursionen erfolgen **zu Fuß**. An einem Tag erfolgt die Anreise zu den Exkursionsorten mit ÖPNV, an zwei Tagen mit Privat-PKW. Die Exkursionen finden teilweise auch außerhalb der Seminarzeiten in der Freizeit der Teilnehmenden statt.

Unser Konzept

... ist es, Menschen mehr unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur zu vermitteln. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass neben dem Wissen um die Komplexität von Ökosystemen eine emotionale Bindung an die Natur Grundvoraussetzung bleibt, um im Alltag verantwortungs- und respektvoller mit unserer Umwelt umzugehen.

Wir bieten ein Seminar in aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre. Ihre Dozentin stellt sich soweit möglich auf die Interessen und Wünsche der Gruppe ein. Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige und persönliche Stimmung. Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben mitbringen.



Organisatorisches

Übernachtung: Sie übernachten in einem familiengeführten Drei-Sterne-Hotel in dem viel Wert auf Gastlichkeit gelegt wird (www.hotel-krone-achkarren.de). Sie sind in Doppelzimmern oder Einzelzimmern (gegen Aufpreis) mit Dusche/WC, TV und WiFi untergebracht.

Verpflegung: Den Tag beginnen Sie mit einem vielseitigen und reichhaltigen Frühstücksbuffet.

Das hauseigene Restaurant bietet Ihnen regionale Spezialitäten. Am Sonntag, Montag und Donnerstag erhalten Sie im Restaurant ein Drei-Gang-Menü (Salat oder Suppe, drei Hauptgänge zur Auswahl, eins davon vegetarisch und ein kleines Dessert – im Preis inklusive), an den anderen Tagen können Sie unterwegs oder in der Nachbarschaft essen (nicht im Preis inbegriffen).

Das Hotel liegt in der von Weinbergen umgebenen Gemeinde Achkarren und ist Ausgangsort für die Exkursionen. Dort steht uns auch ein Seminarraum zur Verfügung.

Anreise: Mit der **Bahn** erreichen Sie Achkarren von Freiburg aus über Breisach in etwa 40 Minuten (einmal umsteigen). Vom Bahnhof aus sind es 1,5 km zu Fuß zum Hotel. An Werktagen gibt es eine Busverbindung zwischen Bahnhof und Ortsmitte. Die Haltestelle „Achkarren WG“ liegt 100 m vom Hotel entfernt.

Mit dem **PKW** erreichen Sie Achkarren über die A 5.

(Für zwei der Exkursionen sind wir auf einige PKW von Teilnehmern angewiesen; dafür erstatten wir selbstverständlich Kilometergeld.)

Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschaft-Service**. Nur mit Ihrem Einverständnis dürfen wir aus Datenschutzgründen Ihre Adresse zur Bildung von Fahrgemeinschaften weiterreichen.

Sicherheit: Während der Exkursionen führt der Dozent einen Erste-Hilfe-Kasten mit. Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritten.

Seminarbeginn ist im Seminarraum am Sonntag um 18.00 Uhr mit der Begrüßung der Teilnehmer/innen, Organisatorischem sowie der Verteilung der Zimmer. **Seminarende** ist Freitag, ca. 14.00 Uhr. Eine frühere Anreise bzw. eine Verlängerung des Aufenthaltes im Seminarhaus ist ggf. möglich.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern **als Bildungsurlaub / Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig**. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“.

Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns.

Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifrurlaub in Anspruch nehmen.

Das Seminar dient zudem für die folgende Zielgruppe der beruflichen Weiterbildung: Arbeitnehmer/innen aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im Natur- und Umweltschutz (z.B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.